



## Konzept: Gastschüler und Internationaler Nachmittag – Neufassung 2016

<b>Zuständigkeit:</b>	Bu/ SL (Kommissarisch: Oktober 2016-Januar 2017: Wö +SL)
<b>Bestandsaufnahme</b>	<p><b>Rückblick</b></p> <p>In den letzten drei Schuljahren haben die AEG Klassenlehrkräfte und Frau Baumgart-Vogel 19 Gastschüler*innen betreut, die das AEG mit sehr unterschiedlicher Aufenthaltsdauer besuchten (zwischen 6 Wochen und einem gesamten Schuljahr).</p> <p>Die Gastschüler kamen überwiegend mit Hilfe von Organisationen wie AFS, YFU, Experiment e.V., den Rotariern, aber durchaus auch privat organisiert nach Deutschland. Sie kamen dabei vor allem aus Süd-/Mittelamerika (7 Schüler*innen), den USA (6 Schüler*innen), aber auch mehrfach aus Thailand (3 Schülerinnen), Finnland (2 Schüler*innen) und der russischen Föderation (1 Schüler).</p> <p>Die Aufenthalte sind bis auf 3 Ausnahmen bis zum geplanten Ende und meist sehr erfreulich verlaufen, in den drei erwähnten Fällen gab es nur ein disziplinarisch bzw. atmosphärisch unerfreuliches Erlebnis, sodass dies als Bestätigung der gelingenden Gestaltung gewertet werden kann.</p> <p><b>Unterstützende Dokumente</b></p> <p>Gastschüler*innen besuchen i.d.R. in den G8 Jahrgängen die Klasse 10. Die Regularien sehen vor, dass nur Gastschüler einer deutschen oder europäischen Auslandsschule dabei akademisch beurteilt werden können, also ein reguläres Zeugnis erhalten können, das die Zugangsberechtigung zum Besuch einer deutschen Oberstufe darstellt. Für Gastschüler aus den USA ist eine Beurteilung mit „pass-marks“ (Kurs/Fach gilt als bestanden) entwickelt worden, um sie im akademischen Fortkommen zu Hause zu unterstützen. Generell erhält jede*r Gastschüler*in eine Bestätigung über den Aufenthalt inklusive besuchten Schuljahrgang und belegten Wochenstunden (siehe Anlage 2 und 3). Häufig existiert der Wunsch der Gastschüler*innen, die Oberstufe zu besuchen, da sie teilweise bereits 18 Jahre alt sind, dies ist unter G8 jedoch nicht möglich. Im Zuge der Umstellung auf G9 werden die Gastschüler*innen in die 11. Klassen aufgenommen werden können, sodass der Altersunterschied dann nicht mehr als 2 Jahre beträgt.</p> <p><b>Beratung &amp; Anmeldung</b></p> <p>In den letzten Schuljahren ist es gelungen, fast alle Anmeldungen bereits mit ausreichendem Vorlauf zu erhalten und zu bearbeiten. Die Schule stellt inzwischen auch Beschulungszusagen aus sogenannte „Schooling Guarantees“ (Anlage 1), um die Gastschüler*innen im Visaverfahren zu unterstützen.</p> <p>Potenzielle Gasteltern des AEG fragen meist mit ausreichendem Zeitpuffer nach Rahmenbedingungen für einen Schulbesuch am AEG nach und bitten häufig um ein Beratungsgespräch. Dies hat sich im Gegensatz zur früheren Vorgehensweise von aufnehmenden Gastfamilien</p>

	<p>gewandelt. Die Ziele des Vorgängerkonzeptes scheinen hier zumindest überwiegend erreicht, individuelle Ausnahmen existieren natürlich weiter.</p> <p>Häufig wird die Schule von interessierten Gast Schüler*innen um Mithilfe bei der Suche von Gastfamilien gebeten, dies kann jedoch nur eingeschränkt geleistet werden (Homepage-Anzeigen).</p> <p><b>Betreuung durch Koordinatorin</b></p> <p>Gast Schüler laufen im Schulalltag im Wesentlichen selbständig mit, die Treffen mit der Koordinatorin werden weiter durchgeführt, können jedoch nicht so regelmäßig wie avisiert, stattfinden, da die Gast Schüler*innen das AEG häufig zeitlich versetzt besuchen. Einzelgespräche finden jedoch nach wie vor nach Bedarf statt. Kommt eine Gruppe von mindestens 3 Schülerinnen und Schülern zusammen, laufen die Treffen regelmäßiger und lebhafter ab, zudem ist auch erst dann die Organisation eines Internationalen Nachmittags überhaupt denkbar.</p> <p><b>Betreuung durch aufnehmende 10. Klassen</b></p> <p>Seit dem Schuljahr 2014/15 melden sich 2-3 Schüler*innen der jeweilig aufnehmenden 10. Klassen freiwillig als sogenannte Gast Schüler-Paten. Im Vorgespräch mit Frau Baumgart-Vogel werden Aufgaben definiert (Begleitung in den ersten Wochen, Kontakt zur Klassenkameraden herstellen, evtl. Einladungen aussprechen bzw. arrangieren), die der schnelleren Integration dienen sollen. Die Paten äußerten Freude an ihrer Tätigkeit; es kam kaum zu Problemen. Dennoch bleibt die Beobachtung, dass es introvertierte Gast Schüler*innen deutlich schwerer haben als extrovertierte und dass unsere Schüler*innen am AEG eher abwartend reagieren, als dass sie von sich aus auf neue Schüler*innen zugehen. Die Paten mildern diese generelle Situation dennoch etwas ab.</p> <p><b>Sprachförderung</b></p> <p>Viele Gast Schüler*innen kommen nur mit sehr einfachen Deutschkenntnissen in ihr Auslandsjahr und erhalten einen dreiwöchigen Schnellkurs von ihren begleitenden Organisationen. Dieser reicht natürlich nicht aus. In den letzten zwei Schuljahren bot die Volkshochschule Kurse für Gast Schüler an, die diese mit großem Erfolg besuchten. Durch die 2015/16 neu eingerichteten DAZ-Förderstunden für Flüchtlingen am AEG kann hier nun ggf. ein ergänzendes Angebot am AEG selbst gemacht werden. Im Schuljahr 2016/17 nimmt bereits eine Schülerin aus Thailand an diesem Angebot (4 Stunden pro Woche) teil.</p>
<p><b>Ziele:</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Integration von Gast Schülern in die Schulgemeinschaft zu stärken.</li> <li>- Die Wahrnehmung bei unseren Schülern mit Blick auf interkulturellen Austausch stärken.</li> <li>- Einen weiteren Baustein bei der Schulung interkultureller Kompetenz setzen.</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Regelung der Aufnahme von Gastschülern an schulpraktischen Erfordernissen und Ressourcen anpassen.</li> <li>- Potenzielle Gasteltern und Gastschüler informieren.</li> </ul>
<p><b>Maßnahmen (rot) &amp; Rahmenbedingungen (schwarz):</b></p>	<p><b>Aufnahme</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das AEG hält an der <b>Höchstzahl</b> an Plätzen für Gastschüler fest: <b>6</b>.</li> <li>• Die Aufnahme erfolgt nur <b>in den Jahrgangsstufen 9 und 10 in den G8-Jahrgängen</b>. Die Oberstufe bleibt unberührt. In den Jahrgängen des <b>G9-Abiturs</b> erfolgt die reguläre Aufnahme im Jahrgang <b>10 oder 11</b>. Die Qualifikationsphase bleibt unberührt. (Würde die Aufnahme eines Gastschülers die Notwendigkeit mit sich bringen aufgrund des gesetzten Klassenteilers eine neue Klasse im Jahrgang zu öffnen, ist die Aufnahme nicht möglich.)</li> <li>• Folgende Prioritäten regeln die Aufnahme eines Gastschülers: <ul style="list-style-type: none"> <li>✚ Wir halten <b>50% der Plätze für Austauschpartner der Schüler/Innen des AEG vor, die selbst ins Ausland gehen</b>.</li> <li>✚ <b>50% können auch an Gastschüler ohne Austauschpartner am AEG</b> vergeben werden. Hierbei gehen Plätze <b>vorrangig</b> an Gastschüler, die in Familien leben, die ein Kind am AEG haben. <b>Nachrangig</b> an Familien ohne Kind am AEG, die im Einzugsgebiet leben. Sollten noch Plätze frei sein, anschließend an andere Gastfamilien.</li> </ul> </li> </ul> <p><b>Anforderungen an Gastschüler</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Gastschüler nehmen regelmäßig am Unterricht teil und bemühen sich sichtbar um den Ausbau ihrer Deutschkenntnisse, sie nehmen hierzu auch am DAZ-Förderangebot teil.</li> <li>• Ein internationaler Nachmittag wird ab dem Schuljahr 17/18 wieder organisiert, sofern die Zahlen der Gastschüler, deren sprachliche Kompetenz und zeitliche Verweildauer dies zulässt.</li> </ul> <p><b>Leistungen des AEG</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das AEG (Verantwortliche: Bu) betreut die Gastschüler durch regelmäßige Treffen der Gastschüler mit Fr. Baumgart-Vogel, Einzelgespräche, Information an Klassenkollegen und mit Hilfe der Klassenleitungen. Das Sekretariat leistet die Verwaltung der Daten, Lehrbücher werden Gastschülern kostenlos zur Verfügung gestellt. Die Schule unterstützt bei der Beantragung einer Fahrkarte und stellt auf Wunsch und gegen Vorlage eines Passbildes einen Schülerschein aus.</li> <li>• <b>Vorstellen der Gastschüler über die Infozine</b>, Unterstützung bei der Integration in die Schulgemeinschaft</li> <li>• <b>Information über die Homepage</b></li> <li>• Organisation des Internationalen Nachmittags</li> <li>• Gastschüler, die ein Zeugnis benötigen, werden gemäß der Anforderungen unterrichtet und unterstützt.</li> <li>• Alle Gastschüler erhalten einen Nachweis über ihren Schulbesuch am AEG und bei Bedarf die geforderten Rückmeldungen an die durchführenden Organisationen (z.B. AFS, Give, YFU o.ä.)</li> </ul>
<p><b>Partner:</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Aufnehmende Gastfamilien;</li> <li>- Klassenlehrkräfte der aufnehmenden Klassen</li> <li>- im erweiterten Sinne die Austauschorganisationen (z.B. YFU, GIVE,</li> </ul>

	AFS, etc...)
<b>Evaluation:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Abfrage/Umfrage unter Besuchern und gestaltenden Schülerinnen und Schülern des interkulturellen Nachmittags</li><li>- Feedback in den Gastschüler-Treffen mit der Koordinatorin</li><li>- Feedback der Gastschüler-Paten</li><li>- Feedback der Klassenlehrkräfte</li></ul>

Bu, September 2016



# Albert-Einstein- Gymnasium

- Schaftrift 1 - 21244 Buchholz i. d. Nordheide -

☎ 04181 – 300 980

☎ 04181 – 300 98 90

✉ [Schulleitung@aeg-buchholz.de](mailto:Schulleitung@aeg-buchholz.de)  
<http://www.aeg-buchholz.de>

## Bescheinigung für Austauschschüler

(Schooling Guarantee & Confirmation for International Students)

Für (concerning):

XXXX Petersen Miller

Geburtsdatum (date of birth):

0X.0X.199X

Geburtsort (place of birth):

Wonderland City

NAME wird in dem Zeitraum von **September 2014**, abhängig von ihrem Ankunftsdatum, voraussichtlich bis zum **22. Juli 2015** als Austauschschülerin der Deutschen Schule „Colegio Alemán Alexander von Humboldt Plantel Xochimilco“ das *Albert-Einstein-Gymnasium* in Buchholz besuchen.

NAME wird den planmäßigen Unterricht der Klasse 10 mit durchschnittlich 32 Wochenstunden besuchen. Mit diesem Schreiben wird eine Beschulungs-Garantie gewährt.

To whom it may concern:

Hereby we confirm that NAME from “Colegio Alemán Alexander von Humboldt Plantel Xochimilco” will be an exchange student of the Albert-Einstein-Gymnasium in Buchholz, Germany. She will be attending lessons from September 2014 depending on her date of arrival until DAY<sup>nd</sup> MONTH 20XX.

NAME will regularly take part in lessons of year 10 with an average amount of 32 hours per week. The Albert-Einstein-Gymnasium hereby issues a confirmation of the given guarantee.

Buchholz, DATUM



# Albert-Einstein- Gymnasium

- Schaftrift 1 - 21244 Buchholz i. d. Nordheide -

☎ 04181 – 300 980

☎ 04181 – 300 98 90

✉ [Schulleitung@aeg-buchholz.de](mailto:Schulleitung@aeg-buchholz.de)  
<http://www.aeg-buchholz.de>

## Bescheinigung für Gastschüler

Für:

Jane Doe

geb. XX.XX.19XX

Jane Doe besuchte vom **XX.OX.20XX** bis **OX.OX.20XX** als Gastschülerin das *Albert-Einstein-Gymnasium* in Buchholz.

Jane Doe besuchte regelmäßig den planmäßigen Unterricht der Klasse 10. Sie war eine freundliche, zugewandte Schülerin, die sich in die Schulgemeinschaft integriert hat und nach ihren Möglichkeiten am Unterricht teilnahm. Ihre sprachlichen Fertigkeiten im Deutschen im Mündlichen sowie im Schriftlichen hat Jane Doe in dieser Zeit deutlich erweitert. Sie sind gut ausgeprägt.

Wir wünschen ihr für ihre Zukunft alles Gute.

To whom it may concern:

Jane Doe was a guest student of the Albert-Einstein-Gymnasium in Buchholz, Germany from 12.04.2012 to 04.07.2012.

Jane Doe regularly took part in lessons of year 10. She was a very friendly and open student, who became a member of our school community and followed the lessons according to her ability. She widened her knowledge of the German language significantly and developed her speaking and writing skills which are good.

We wish her all the best for her future.

Buchholz, den XX.XX.20XX

**Teilnahme & Benotung in einzelnen Fächern** (Grading in certain subjects):

Mara Mustermann konnte in mehreren Unterrichtsfächern am Albert-Einstein-Gymnasium erfolgreich mitarbeiten, sodass eine Benotung erfolgen konnte. Ein Transkript der Notenskala findet sich neben der Aufstellung.

Mara Mustermann was successfully able to take part in several subjects taught at the Albert-Einstein-Gymnasium. In these his/her course work was so adequate that s/he could be graded. Transcript enclosed next to the results.

Fach	Subject	Mark
Deutsch	German	1 (sehr gut)
Englisch	English	2 (gut)
Musik	Music	2 (gut)
Kunst	Arts	3 (befriedigend)
Geschichte	History	2 (gut)
Politik-Wirtschaft	Politics & Economics	2 (gut)
Erdkunde	Geography	2 (gut)
Werte und Normen	Ethics	3 (befriedigend)
Mathematik	Maths	teilgenommen
Physik	Physics	teilgenommen
Chemie	Chemistry	2 (gut)
Biologie	Biology	3 (befriedigend)
Sport	Physical Education	2 (gut)
Excellent	1 (sehr gut)	
Good	2 (gut)	
Satisfactory	3 (befriedigend)	
Pass but less than satisfactory	4 (ausreichend)	
Poor	5 (mangelhaft)	
Failing	6 (ungenügend)	

teilgenommen – audited

Transcript/ List of taught subjects in year 10: Unterrichtete Fächer	Subjects	Stunden pro Woche/ lessons per week
Deutsch	German	3
Englisch	English	3
Mathematik	Maths	4
Physik	Physics	2
Chemie	Chemistry	2
Biologie	Biology	2
Kunst	Arts	2
Musik	Music	2
Sport	Physical Education	2
Geschichte	History	2
Erdkunde	Geography	2
Politik	Politics & Economics	2
Werte & Normen/Philosophie	Ethics/Philosophy	2

